Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 45 (1989)
Heft: 4

Vereinsnachrichten: In eigener Sache

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mundart

Die Arbeit am Schweizerdeutschen Wörterbuch

Kürzlich ist der Rechenschaftsbericht des Schweizerdeutschen Wörterbuchs über das Jahr 1988 erschienen. Es finden sich darin Hinweise über Verwaltung, Mitarbeiter, Finanzen und über den Fortgang des großen wissenschaftlichen Unternehmens, das den mundartlichen und älteren Wortschatz der deutschen Schweiz aufarbeitet. Man erfährt, daß mit dem 1988 erschienenen 189. Heft (die Stichwörter *W-* bis *Weibel* enthaltend) bereits der 15. Band in Angriff genommen wurde.
Den Hauptteil des Jahresberichts bildet der Abdruck einiger Briefe, die der Begründer des Wörterbuchs, Friedrich Staub, auf seiner sprachlichen Exkursion ins Pomatt/Formazzatal und dessen Umgebung im Juli des Jahres 1864 seiner Gattin sandte. In diesen elegant abgefaßten Blättern schildert er seine Eindrücke von Natur, Leben und Brauchtum sowie vom sprachlichen und kulturellen Umfeld in den deutschsprachigen Walserkolonien nördlich von Domodossola. Beobachtungen zum Waldwuchs kommen ebenso zu Wort wie die Kommodität der Gasthäuser oder die Charaktere der Dorfgeistlichen.
Eine sorgfältig zusammengestellte Bibliografie der Neuerscheinungen zum Schweizerdeutschen rundet den auch für Laien lesenswerten Jahresbericht ab. Dieser kann beim Sekretariat des Wörterbuches (Auf der Mauer 5, 8001 Zürich) kostenlos bezogen werden. *SDW*

In eigener Sache

Jahresbeitrag

Haben Sie die 36 Fr. als Jahresbeitrag für die Mitgliedschaft bzw. als Bezugspreis für die Zeitschrift schon überwiesen?
Wenn ja, dann ist alles in bester Ordnung, und der Rechnungsführer dankt Ihnen dafür. Wenn aber nein, dann wird es langsam Zeit, und der Rechnungsführer dankt Ihnen, wenn er Sie nicht noch mahnen muß.
Sollten Sie den Einzahlungsschein verlegt haben, dann sei unsere Postkontonummer genannt: Deutschschweizerischer Sprachverein Luzern 80-390-3.
Zu guter Letzt dankt der Rechnungsführer allen, die ihre Zahlungen auf 40 und mehr Franken aufgerundet haben, und ganz besonders denen, die ihren Zahlungen eine namhafte Spende von 100 und mehr Franken anschlossen — offensichtlich ein Zeichen dafür, daß sie mit der Arbeit des Vereins oder ganz einfach mit der Zeitschrift zufrieden sind.
Diese Mehrzahlungen sind nebst einer sparsamen Amtsführung mit Grund dafür, daß bis heute von einer Beitragserhöhung abgesehen werden konnte. *ck.*